










Inhalte einer Vermessungsunterlage für einen Bebauungsplan / VEP

Alle nachfolgenden Punkte beziehen sich auf die Darstellung in der ALKIS - Karte und den damit verbundenen Richtlinien des OBAK-LiegKat NRW (Strichstärken usw.).

Das zu verwendende Koordinatensystem ist ETRS89 / UTM zone 32 N mit verkürzten UTM Koordinaten. (Code: ETRS89.UTM-32N EPSG-Code: 25832)

- Die Umgebung des Plangebietes ist in einem Abstand von ca. 30 Metern zum Geltungsbereich darzustellen. Mindestens jedoch bis zur nächsten Umgebenden Flurstücksgrenze.
- Abbildung der Flurstücke mit Grenzen und Flurstücksnummern.
- Vollständige Abbildung der Gebäude inklusive Schraffuren und Beschriftung der Hausnummern, Gebäudegeschoßigkeit und Dachform.
- Abbildung der Straßenführung mit Begrenzungslinie des befahrbaren Raumes und Beschriftung des Straßennamens, ggf. mit Klassifizierung.
- Abbildung der Höhen im Straßenraum sind in einem Abstand von ca. 50 m (Maßstab 1:1000) zu setzen, so dass der Straßenverlauf erkennbar wird. Nötigenfalls ist der Abstand zu verringern.
- Abbildung des Höhenrasters auf dem zu beplanenden Bereich sind mit dem zuständigen Planer/in des beauftragten Planungsbüros bzw. den zuständigen Planer/in des Stadtplanungsamtes der Stadt Köln im Vorfeld abzustimmen.
- Abbildung der Bäume im öffentlichen Straßenraum mit Baummaßen (in Absprache mit den Planer/in).
- Abbildung der Bäume lt. Baumschutzsatzung der Stadt Köln mit Baummaßen auf dem zu beplanenden Bereich sind mit dem zuständigen Planer/in des beauftragten Planungsbüros bzw. den zuständigen Planer/in des Stadtplanungsamtes der Stadt Köln im Vorfeld abzustimmen.
- Freistellung aller Beschriftungen.
- Gitternetz ist abzubilden im Abstand von 10 cm.
- Abbildung der Gemarkungen und Fluren durch Beschriftung und Begleitsignaturen.

Weitere zusätzliche Darstellungen sind vorab mit dem zuständigen Planer/in des beauftragten Planungsbüros bzw. den zuständigen Planer/in des Stadtplanungsamtes der Stadt Köln im Vorfeld abzustimmen.

Zeichenerklärung	
Bestand	
	vorhandene Gebäude
	Durchfahrt
I, III	Zahl der Vollgeschose
S, W	Dachform
	Baum
	Bahngleise
	Bordstein
	topografische Begrenzung
	Flurstücksgrenze
	Flurgrenze
	Gemarkungsgrenze
x 46.71	vorhandene Höhenlage über NHN

Musterausschnitt



Gemarkung Eil
Flur 16